Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

**Band:** 53 (1948-1949)

**Heft:** 10

Rubrik: Mitteilungen und Nachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Gegen die unsittliche Jugendliteratur. Die waadtländischen Behörden haben den Verkauf von unsittlicher Jugendliteratur verboten, die seit dem Krieg massenhaft aus dem Ausland nach der Schweiz geliefert wurde. «Zentralblatt.»

NB. Es handelt sich um billige französische und italienische Hefte, die in großer Zahl an Kiosken verkauft werden.

Kriegsmaterialien-Ausfuhrverbot ist nötig! Die Schweiz hat 1948 für 15,2 Millionen Franken Waffen und für 36,4 Millionen Franken Munition ausgeführt. Nach Holland gingen für 6,6 Millionen Franken Munition, und nach Nicaragua gingen für 4,3 Millionen Franken Waffen und für 11,7 Millionen Franken Munition. Holland und Nicaragua sind aber kriegführende Staaten. Wir Schweizer haben durch unsere Waffen- und Munitionsausfuhr Krieg, Mord, Blutvergießen, Zerstörung von Heimstätten und Kulturgütern direkt unterstützt.

Dabei besteht seit Jahren in der Schweiz ein Waffenausfuhrverbot, das allerdings bei gewissen Ausnahmefällen nicht in Anwendung kommt. So sind auf Grund dieser Ausnahmebestimmungen für 51,5 Millionen Franken Waffen und Munition ins Ausland verkauft worden, 6,5 Millionen Franken mehr als im Kriegsjahr 1944. Auch wenn es sich bei diesem Rüstungsmaterial vor allem um alte Ordonnanzwaffen und Oerlikoner Kanonen handelt, muß doch darauf hingewiesen werden, daß auch dieses zum Teil veraltete Kriegsmaterial Menschen in fremden Ländern Tod und Vernichtung bringt.

Schweizervolk, willst du ein solches Handeln dulden?

J.Z.F.

Die Frauen Südafrikas gegen Rassenpolitik. Wie das « Bulletin des Internationalen Frauenbundes » mitteilt, haben sich seine Mitglieder in Südafrika schon letztes Jahr an die Regierung gewandt, um gegen den neuen eingeborenenfeindlichen Kurs zu prostetieren, namentlich gegen das neu eingeführte Plakat an den Eisenbahnwagen: « Nur für Europäer. » Kürzlich wurde nun folgende Resolution zur Abstimmung vorgeschlagen: « Der Nationale Frauenbund von Südafrika, der 60 000 Frauen aller Rassen der Südafrikanischen Union

SORAGNO bei Lugano Bestens empfohlene, vegetarische u. alkoholfreie Pension, Fr. 9.— pro Tag. Fließend kaltes u. warmes Wasser. Ruhe, Erholung. Ferienwohnung. Passanten. Frau Homberger, Telephon 21986

VIIIa Mimosa

Lugano-Cadro-Dino

Daheim

Alkoholfrei geführtes Haus Gute Küche Freundliche Hotelzimmer

BERN Zeughausgasse 31 5 Min. vom Bahnhof Telephon 24929

### «Pestalozzi-Chinder»

Von M. Lejeune-Jehle. En Baustei für 's Pestalozzi-Dorf Ein Zeitstück in drei Akten für Kinder und Erwachsene.

Der Schweizerische Lehrerinnenverein hat dieses zeitgemäße, hübsche und tiefsinnige Stück, das von Schulen ausgezeichnet verwendet werden kann, gleichsam als Gruß an das Pestalozzi-Jahr im Selbstverlag herausgebracht. Das ansprechende Bändchen wird sicher überall willkommen sein. Preis Fr. 1.20. Zu beziehen, wie die andern Hefte unseres Verlages, durch

Fräulein M. Balmer, Melchtalstraße 2, Bern.

### Die Berufswahl unserer Mädchen

Wegleitung für Eltern, Schul- und Waisenbehörden

Neu bearbeitet von Rosa Neuenschwander, Berufsberaterin. Empfohlen vom Schweiz. Gewerbeverband und vom Schweiz. Frauengewerbeverband. Preis Fr. 1.— plus Wust

Verlag der Buchdruckerei Büchler & Co., Bern, Marienstraße 8. Telephon 27733, Postcheck III 286

### Leseblätter für die Kleinen Rotkäppchen

Als Separatabdruck, in Antiquaschrift (Bodoni), erschienen und bei der Buchdruckerei Büchler & Co., Marienstraße 8, Bern, zu folgenden Preisen erhältlich:

1 Ex. à 20 Rp. von 10 Ex. an à 15 Rp.

vertritt, tief bekümmert um die Einheit und Eintracht in unserem Lande und auf dessen internationalen Ruf bedacht, protestiert mit allen Kräften gegen den Vorschlag der Regierung, die Rechte der Nichteuropäer zu beschneiden und beschwört die Regierung, die schon gefährdeten Klauseln des Südafrika-Abkommens zu respektieren. » Wie recht haben diesen mutigen Frauen die jüngsten Ereignisse gegeben!

Wo Französisch lernen?

# Neuveville

Ecole supérieure de Commerce

Lac de Bienne

Bestbekannte offiz. Handels- und Sprachschule für Jünglinge u. Töchter (200 Schüler). Jahreskurs oder Eidg. Diplom. Auf Wunsch Haushaltungsunterricht.

Schulbeginn 20. April 1949

Auskunft und Liste über Familienpensionen durch die Direktion.

# Kreuzstichmuster aus Graubunden

Herausgegeben
von der Bündnerischen Vereinigung für
Heimatschutz

54 Vorlagetafeln, 9 Illustrationen, Fr. 6.90

"Neue Folge" von J. B. Jörger

42 ein- und mehrfarbige Vorlagetafeln 12 Illustationen, Fr. 8.80

Die freudig begrüßten Kreuzstichmusterbücher möchten durch Vermittlung des kostbaren Gutes, welches in der Stickereikunst der Vorfahren auf uns gekommen ist, Anregung zu eigenem Gestalten geben.

Verlag Bischofberger & Co., Chur

Auch in Buchhandlungen und Handarbeitsgeschäften Kindersanatorium Pro Juventute Davos sucht

# dipl. Sekundar-

oder

# Primarlehrerin

(nicht unter 30 Jahren).

Offerten mit Zeugniskopien an die Verwaltung.



Die Fibel

## «Schlüsselblumen»

mit dem Begleitwort « Wie meine Erstkläßler nach der analytischen Methode das
Lesen erlernen » wirbt für eine Methode
für den ersten Leseunterricht, die unverdienterweise in Vergessenheit zu geraten
droht, und möchte mithelfen, diesen Unterricht für Schüler und Lehrer freudig zu
gestalten. Zu Ansichtssendungen ist gerne
bereit die Verfasserin: Marta Schüepp,
Wannenfeldstraße 29, Frauenfeld.

Wertvollste Jugendliteratur!

## Illustrierte schweizerische Schülerzeitung

Herausgegeben von der Jugendschriftenkommission des Schweiz. Lehrervereins. Älteste, anerkannt beste Schülerzeitung der Schweiz. 64. Jahrgang. Sie bringt den kleinen Lesern Monat für Monat wertvolle geistige Nahrung und Freude. Jahresabonnement Fr. 2.80. Beste Jugendliteratur für 8—12jährige.

Verlag Buchdruckerei Büchler & Co., Bern Telephon 277 33 Postcheck III 286